

RS OGH 1988/9/14 9ObA181/88, 9ObA116/89, 7Ob2191/96y, 3Ob28/06y, 3Ob121/07a, 4Ob23/10a, 4Ob60/18d, 4

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.09.1988

Norm

ZPO §168 I

ZPO §169

Rechtssatz

Die Vereinbarung "ewigen Ruhens" ist nicht prozessbeendend; das Verfahren ist nach Ablauf der Mindestfrist von drei Monaten auf Antrag einer Partei fortzusetzen. Im fortgesetzten Verfahren ist sodann vom Gericht die materiellrechtliche Seite der Ruhensvereinbarung bei der Sachentscheidung über das Klagebegehren zu berücksichtigen.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 181/88

Entscheidungstext OGH 14.09.1988 9 ObA 181/88

Veröff: SZ 61/197 = EvBl 1989/60 S 215

- 9 ObA 116/89

Entscheidungstext OGH 14.06.1989 9 ObA 116/89

Zweiter Rechtsgang zu 9 ObA 181/88; Veröff: JBl 1990,333

- 7 Ob 2191/96y

Entscheidungstext OGH 18.09.1996 7 Ob 2191/96y

- 3 Ob 28/06y

Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 28/06y

Auch; nur: Die Vereinbarung "ewigen Ruhens" ist nicht prozessbeendend. (T1); Beisatz: Sie beendet daher die Streitanhängigkeit nicht. (T2)

- 3 Ob 121/07a

Entscheidungstext OGH 28.06.2007 3 Ob 121/07a

Auch

- 4 Ob 23/10a

Entscheidungstext OGH 23.02.2010 4 Ob 23/10a

Vgl auch

- 4 Ob 60/18d

Entscheidungstext OGH 19.04.2018 4 Ob 60/18d

Vgl auch; Beis wie T1; Beis wie T2

- 4 Ob 66/21s

Entscheidungstext OGH 22.09.2021 4 Ob 66/21s

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0036976

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>